



12.08.2015 – 11:00 Uhr

## ikr: Alarmierungssystem POLYALERT in Betrieb genommen

Vaduz (ots/ikr) -

Im Beisein von Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer und Benno Bühlmann, Direktor des Bundesamts für Bevölkerungsschutz (BABS), konnte nach erfolgreicher Installation der notwendigen technischen Vorkehrungen das schweizerische Alarmierungssystem POLYALERT im Fürstentum Liechtenstein offiziell in Betrieb genommen werden. Grundlage hierfür bildet eine bilaterale Vereinbarung über die Teilnahme Liechtensteins am neuen Alarmierungssystem.

Die frühzeitige Information der Einsatzkräfte und der Bevölkerung gehört zu den Kernaufgaben des Bevölkerungsschutzes. Mit der Übernahme des Betriebssystems POLYALERT wird das bisherige veraltete System ersetzt und damit die Alarmierung der Bevölkerung mittels Sirenen mittel- und langfristig sichergestellt.

Das Fürstentum Liechtenstein und die Schweiz unterhalten eine langjährige enge Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich. Ausdruck hiervon sind zahlreiche bilaterale Abkommen sowie die Durchführung gemeinsamer Übungen. Als Kleinstaat hat Liechtenstein beim Aufbau von zukunftsfähigen Technologien im Sicherheitsbereich nur begrenzte Möglichkeiten. Die Einbindung in den Schweizerischen Sicherheitsverbund ist für Liechtenstein daher von zentraler Bedeutung. Vor diesem Hintergrund ist die Teilnahme am Alarmierungssystem POLYALERT ein weiterer Schritt zum Ausbau der nachbarschaftlichen Beziehungen im Bevölkerungsschutz.

Das anschließende Arbeitsgespräch auf Amtsebene bot Gelegenheit für einen Austausch über aktuelle Entwicklungen im Bevölkerungsschutz und weitere gemeinsame Projekte in diesem Bereich.

Kontakt:

Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft  
Emanuel Banzer, Leiter Amt für Bevölkerungsschutz  
T +423 236 68 56

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100776352> abgerufen werden.